Your World First



Quantifying Claims in Post-M&A Disputes

Agreed minimum amounts, notice requirements and warranty periods – how it may impact timing of an arbitration or lead to parallel proceedings

Dr. Torsten Lörcher



A little case (1)

- P(urchaser) purchases from S(eller) the (T)arget company
- Arbitration Agreement: Swiss Rules
- Limitation Period: In general 12 months, title 5 years from closing
- Notice Period: 10 business days, otherwise claim is excluded
- Within 6 months after notice, arbitration needs to be initiated, otherwise claim is excluded
- De minimis: SFR 25,000
- Basket: SFR 500,000 ("excess only" or "first dollar")



A little case (2)

- Warranty claims
 - 1 month after closing:
 - Share capital not fully paid (SFR 350,000)
 - Two liabilities not disclosed (SFR 15,000 each)
 - 6 months after closing: P becomes aware about balance sheet irregularities (amount unclear)
 - 10 months after closing: Social security contributions not paid (SFR 1,500,000)



What to do?

- Ultimate aim of P: Avoid expiry of time periods
- Usual aim of P: Avoid parallel proceedings
- With first notice: Need to actively look for claims, in particular, if initial claim (too) small
- Timing: Initiate arbitration proceedings as late as possible?
- Introduce new claims into original arbitration proceedings?
- If parallel proceedings, appoint same arbitrator?





Ihr kostenloser juristischer Online-Informationsdienst.

E-Mail-Abodienst für Fachartikel zu vielfältigen juristischen Themen.

www.cms-lawnow.com

Ihre juristische Online-Bibliothek.

Profunde internationale Fachrecherche und juristisches Expertenwissen nach Maß. eguides.cmslegal.com

Dieses Dokument stellt keine Rechtsberatung dar und verfolgt ausschließlich den Zweck, bestimmte Themen anzusprechen. Es erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit oder Vollständigkeit und die in ihm enthaltenen Informationen können eine individuelle Rechtsberatung nicht ersetzen. Sollten Sie weitere Fragen bezüglich der hier angesprochenen oder hinsichtlich anderer rechtlicher Themen haben, so wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner bei CMS Hasche Sigle.

CMS Hasche Sigle ist eine der führenden wirtschaftsberatenden Anwaltssozietäten. Mehr als 600 Anwälte sind in acht wichtigen Wirtschaftszentren Deutschlands sowie in Brüssel, Moskau, Peking, Shanghai und Teheran für unsere Mandanten tätig. CMS Hasche Sigle ist Mitglied der CMS Legal Services EEIG, einer europäischen wirtschaftleichen Interessenvereinigung zur Koordinierung von unabhängigen Anwaltssozietäten. CMS EEIG ist nicht für Mandanten tätig. Derartige Leistungen werden ausschließlich von den Mitgliedssozietäten in den jeweiligen Ländern erbracht. CMS EEIG und deren Mitgliedssozietäten sind rechtlich eigenständige und unabhängige Einheiten. Keine dieser Einheiten ist dazu berechtigt, im Namen einer anderen Verpflichtungen einzugehen. CMS EEIG und die einzelnen Mitgliedssozietäten haften jeweils ausschließlich für eigene Handlungen und Unterlassungen. Der Markenname "CMS" und die Bezeichnung "Sozietät" können sich auf einzelne oder alle Mitgliedssozietäten oder deren Büros beziehen.

CMS-Standorte:

Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Genf, Glasgow, Hamburg, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Maskat, Mexiko-Stadt, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Rio de Janeiro, Rom, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Teheran, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.

CMS Hasche Sigle Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB, Sitz: Berlin, (AG Charlottenburg, PR 316 B), Liste der Partner: s. Website.

cms.law